Bericht über die Aushebung in Buchs

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt für die Schweizer im Fürstentum Liechtenstein**

Band (Jahr): **- (1978)**

Heft 2

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-938340

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Noldi Frommelt
Josef Biedermann
Dr.Ernst Büchel
Armin Meier

Finanzkommission:

Dr.Karlheinz Ritter (Präsident)
Dr.Franz Beck
Werner Gstöhl
Dr.Ernst Büchel
Noldi Frommelt

Geschäftsprüfungskommission:

Dr.Wolfgang Feger (Präsident)
Franz Meier
Hilmar Ospelt

BERICHT ÜBER DIE AUSHEBUNG IN BUCHS.

(Bericht des Kreiskommandos St.Gallen)

In der Zeit vom 14. - 21. April 1978 wurden die Stellungspflichtigen des Jahrganges 1959 aus dem Bezirk Werdenberg, den Gemeinden Bad Ragaz und Pfäfers und dem Fürstentum Liechtenstein ausgehoben. Ueber den vom Schweizer-Verein im Fürstentum Liechtenstein organisierten "obligatorischen Orientierungsabend" für die in Liechtenstein wohnhaften Stellungspflichtigen, haben wir in unserm Mitteilungsblatt 1/1978 ausführlich berichtet. Dieser Anlass fand 21. Februar 1978 in der "Linde" in Schaan statt.

Mit der Einteilung zu einer Waffengattung sind für die zukünftigen Wehrmänner die Weichen zur militärischen Tätigkeit der nächsten 30 Jahre gestellt.

Wenn im Rahmen des Bedarfs unserer Armee auch nicht jeder Wunschvorstellung der Stellungspflichtigen entsprochen werden konnte, sind wir überzeugt, dass die zukünftigen Wehrmänner gewillt und in der Lage sind, die ihnen übertragene Aufgabe im Dienste unseres Landes zu erfüllen.

Die Ergebnisse der sportlichen Leistungsprüfung sind unterschiedlich von ungenügend bis sehr gut ausgefallen.

Im Fürstentum Liechtenstein sind 21 junge Schweizer im stellungspflichtigen Alter von 19 Jahren wohnhaft. Von diesen waren 6 verpflichtet an der Aushebung teilzunehmen, weil sie in der Schweiz arbeiten oder in die Schule gehen und somit militärisch beim Sektionschef in Buchs angemeldet sind. 13 Jungschweizer haben freiwillig die Aushebung in Buchs besucht und können sich nun immer noch entscheiden, ob sie auch die Rekrutenschule bestehen wollen oder nicht. Nur 2 59er haben der Empfehlung, wenigstens an der Aushebung mitzumachen, keine Folge geleistet. Das Gesamtresultat ist erfreulich

Aushebungsergebnisse

	Dienst-tauglich	Hilfsdienst-tauglich	Zurück-gestellt	Dienst-untauglich	Total
Sennwald	17	3	-	-	20
Gams	23	-	1	3	27
Grabs	29	1	1	1	32
Buchs	57	3	3	1	64
Sevelen	18	1	-	2	21
Wartau	24	2	1	2	29
Bad Ragaz	29	-	-	2	31
Pfäfers	19	-	-	1	20
Fürstentum Liechtenstein	16	-	1	2	19
Total:	232	10	7	14	263

Insgesamt 57 Stellungspflichtige haben dank ihren guten sportlichen Leistungen das Armeesportabzeichen erhalten:

Aus dem Fürstentum Liechtenstein haben folgende beiden Stellungspflichtigen das Armeesportabzeichen erhalten:

Christen Daniel, Mauren 351 Punkte
Venetz Christian, Schaan 350 Punkte

Wir gratulieren herzlich.

Weniger Nein zur RS

Wieder weniger Dienstverweigerer und mehr Diensttaugliche

meldet das Eidg. Militärdepartement.

Während 1965 der Anteil der Diensttauglichen auf 83,7 Prozent und 1970 gar auf 80,7 Prozent aller Stellungspflichtigen abgesunken war, liegt er nun wieder weit über 85 Prozent (1976: 87,8 Prozent). Und 1976 mussten nur noch 7,9 Prozent der Stellungspflichtigen als dienstuntauglich erklärt werden, 4,3 Prozent wurden dem Hilfsdienst zugeteilt.

Auch die Zahl der Dienstverweigerer ist seit 1975 wieder rückläufig. Wurden in den "Spitzenjahren" 1973 und 1974 je rund 550 Dienstverweigerer verurteilt, waren es 1976 noch 367 und letztes Jahr bloss 345!

Trotz dieser armeefreundlichen Entwicklung stehen aber Rekrutierungsschwierigkeiten bevor: Wegen der geburtenschwachen Jahrgänge, die schon bald eingezogen werden müssen, rechnet man schon 1985 mit einem Fehlbestand von ungefähr 10'000 Wehrmännern und bis 1995 sogar mit einem Manko von mehr als 45'000 Mann.

BAYERN ZU GAST IN LIECHTENSTEIN

Bayerns Ministerpräsident Alfons Goppel eröffnete am 29.April Vaduzer Rathaussaal die Ausstellung "Freistaat Bayern". Vorgängig fand im Theater am Kirchplatz in Schaan die eigentliche Eröffnungsfeier mit Anspracheen von Ministerpräsident Goppel, Fürst Franz Josef II. und dem Schaaner Vorsteher Walter Beck statt. Das Gastspiel Bayerns mit seinem grossen Rahmenprogramm dauert bis zum 17. Juni.

Wir wünschen dem "Bayern-Festival" recht guten Erfolg.